



**BERNHARD
SEIDENATH** 
Für das Dachauer Land
im Landtag

Newsletter

Newsletter aus dem Landtag von Bernhard Seidenath, MdL, 17.07.2015

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Parteifreunde,

Aktuelle Stunde zum Thema Asylpolitik und Euro-Gipfel zu Griechenland – dies sind die Themen die die meisten, wenn nicht alle Menschen in unserem Landkreis heftig bewegen. Gerade die Entwicklung in Griechenland wird aktuell sehr misstrauisch beäugt, hat das Parlament in Athen am Mittwoch doch genau das Gegenteil dessen beschlossen wofür sich das griechische Volk 10 Tage zuvor ausgesprochen hatte. Die Einhaltung der Sparauflagen muss mit aller Intensität und Konsequenz überwacht werden. Falls sie nicht eingehalten werden, muss die Reißleine gezogen werden. Näheres hierzu und über unsere aktuellen Themen in dieser vorletzten Sitzungswoche vor der Sommerpause im Landtag lesen Sie heute in meinem Newsletter!

Beim Thema Energie erregen derzeit vor allem die Fragen der Energieverteilung und insbesondere der Stromtrassen die Gemüter. Hierzu kann das Kompetenzteam Energie unter der Leitung von Thomas Böswirth am **Mittwoch, 29.7.** zwei hochkarätige Referenten in Dachau begrüßen: **Frau Dr. Ulrike Wolf**, die Leiterin der Abteilung Energiepolitik im Bayerischen Wirtschaftsministerium und **Herrn Christian Horzetzky** vom Übertragungsnetzbetreiber TenneT. (Beginn: 19:30 Uhr im Hotel und Tafernwirtschaft Fischer, Bahnhofstraße 4 in Dachau.) Wir laden Sie hierzu herzlich ein.

Am **Mittwoch, 22. Juli** erwarte ich wieder eine **Besuchergruppe im Landtag**. Sollten Sie sich für eine Teilnahme an dieser Fahrt interessieren, melden Sie sich bitte im CSU-Bürgerbüro 08131-735 520. Sie sehen einen Film über die Arbeit der Abgeordneten und verfolgen eine Stunde die Plenarsitzung auf der Besuchertribüne. Danach lade ich Sie ein, mit mir über Ihre Eindrücke zu diskutieren und zum Abschluss sind Sie meine Gäste beim Mittagessen in der Landtagsgaststätte.

Nun wünsche ich Ihnen wieder eine interessante Lektüre und freue mich auf Ihre Zuschriften.

Herzliche Grüße und ein erholsames, ruhiges Wochenende bei hochsommerlichen Temperaturen
Ihr

Bernhard Seidenath

Diese Woche im Plenum

In der Aktuellen Stunde hat sich das Plenum auf unseren Vorschlag hin mit der Asylpolitik beschäftigt. Das Video zur Aktuellen Stunde "Klartext statt Schönreden - In der Asylpolitik jetzt die richtigen Weichen stellen!" sehen Sie [hier](#)!

Außerdem haben wir diese Woche zwei Dringlichkeitsanträge ins Plenum eingebracht:

- Lebenslang bei [Mord](#) muss die Regel bleiben!
- Innovationsfähigkeit des [Wissenschaftssystems](#) erhalten

Seehofer zu den Ergebnissen des Euro-Gipfels: „Die Kanzlerin hat Beachtliches erreicht“

Nach einem 17-stündigen Verhandlungsmarathon über die Griechenland-Krise haben die Regierungschefs der Euro-Mitgliedsstaaten einstimmig erreicht: Griechenland muss sich dem Reformdruck beugen und akzeptiert eine umfassende Reformliste. Horst Seehofer berichtete den CSU-Abgeordneten diese Woche über die Entscheidung des Euro-Gipfels.

[Weiterlesen](#)

Demografischer Wandel im Fichtelgebirge - AG Demografie besucht Landkreis Wunsiedel

Auf Einladung des Landtagsabgeordneten Martin Schöffel hat eine Delegation der Arbeitsgruppe Demografie der CSU Fraktion im Bayerischen Landtag unter der Leitung von Thomas Huber den Landkreis Wunsiedel im Fichtelgebirge besucht, um sich mit Akteuren vor Ort zu Themen des demografischen Wandels auszutauschen.

[Weiterlesen](#)

Die Woche in Bildern

Eine Torte zum 25-jährigen Dienstjubiläum überreichten Fraktionsvorsitzender Thomas Kreuzer und Ministerpräsident Horst Seehofer Landtagspräsidentin Barbara Stamm in der Fraktionssitzung diese Woche. Seit einem Vierteljahrhundert trägt Barbara Stamm in verschiedenen politischen Spitzenämtern Verantwortung für den Freistaat.

Weitere Bilder der Woche finden Sie [hier](#)!

Zahl der Woche: 600.000

Die Sommerferien stehen vor der Tür. Damit auch Familien ohne großen Geldbeutel die schönste Zeit des Jahres gemeinsam im Urlaub verbringen können, unterstützt sie der Freistaat: Rund 600.000 Euro werden sozial schwächeren Familien dafür zur Verfügung gestellt. Damit ist Bayern das Land, das die Familienerholung am nachhaltigsten fördert. Allein im letzten Jahr konnten über 600 Familien unterstützt werden.

Informationen zu den staatlichen Zuschüssen für Familien finden Sie [hier](#).